Objekttyp: Advertisir	ng
-----------------------	----

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 50 (1924)

Heft 8: **I. Fastnachts-Sondernummer**

PDF erstellt am: 26.05.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Hotel Baur au Lac Masken-Bälle Hotel Baur au Lac

der Zürcher Kunstgesellschaft

23. Februar

Rarten 15 Fr. Abendfaffe 20 Fr. Maskenprämierung je 1000 Fr.

Sechs Kapellen

Borvertauf: Runfthaus und Baur au Lac Reine Erböhung ber Konfumationspreise

Rarten 15 Fr. Abendkaffe 20 Fr.

Dekorierte Räume: Der goldene Narrenkäfig / Atelier-Boudoir / Das geheizte Maler-Atelier / Blaue Grotte / Die Matrosenpenne / Der fieberfreie Sumpf / Narzissenhain / Farrenwald / Nixenparadies / Dschungelmärchen / Tanzhimmel "Java".

Gesicht. - Er hatte es erft jest aus dem Ausschnitt seines schwarzen Trikots hervorgiehen können. — Ein eigenartiger Geruch ging von dem Tuch aus. Der Mann bäumte

sich noch einmal halb auf, - eine Reflex= bewegung seiner angespannten Muskeln, bann fant er zusammen.

Anatol Pigeon wartete, bis er völlig

bewegungslos lag. Dann schob er das Taschen= tuch wieder zurück, - zog ben elastischen Bor= hang von der Ampel und sah sich in dem hell erleuchteten Schlafcoupé um.

Er durchsuchte die Rleider des Mannes. Und dabei fand er etwas fehr Mertwür= biges: - ber Mann trug in seiner Tasche - Sandichellen.

Richtige, stählerne Polizeifesseln, die auch einmal Anatol Pigeons Handgelenke um= flammert hatten.

Rasch, neugierig geworden, durchsuchte er die Brieftasche. Und dabei fand er seine erfte, unsichere Bermutung bestätigt. Ein offenes Telegramm lag in feiner Sand. Er las es:

"Bolizeipräfektur Paris. Gendet sofort tüchtigen Detektiv zur Aufklärung rätselhafter Falschmünzer-Affare. Distretion erbeten. --Spielbank Montecarlo."

Anatol Pigeon schlug den Revers des Rokfes in die Sohe, ben der Mann getragen hatte. Er fand ein kleines Metallschild . . . die Legitimation des Kriminalbeamten. In seiner Brieftasche lagen bie Ausweispapiere.

Das Gesicht des Mannes, der jett still auf bem Bette lag und die Augen geschloffen hatte, trug einen fleinen, schwarzen Spit= bart. Anatol Pigeon zog leise baran . . . ber Bart war falich. Das Haar auch . . . der Beamte trug eine Periide.

Anatol Pigeon lächelte leife.

Er sette sich ruhig auf ben Rand bes Bettes, - bicht neben ben Dhnmachtigen, bessen Atem nur schwach ging, und über= legte ...



"Beifcht Du au was beffer ifch wie en Sabanero=Stumpe?" "ba, zwei Sabanero=Stumpe!!"

Das bevorzugte Haus der Möbelbranche

Qualität — 10 Jahre schriftliche Garantie — Formvollendung Verlangen Sie Katalog und Prospekte unter Angabe der von Ihnen gewünschten Preislage.

BASEL Möbel-Pfister A. G. ZÜRICH Rheingasse 8, 9 u. 10 Kaspar Escherhaus, vis-à-vis Hauptb'hof

Untere Rheingasse 8, 9 u. 10







